



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Universität des Saarlandes

Betriebsw. Institut für Steuerlehre und Entrepreneurship
Lehrstuhl für BWL, insb. Betriebsw. Steuerlehre
Institut für Existenzgründung/Mittelstand
Univ.-Prof. Dr. Heinz Kußmaul



**Verknüpfung der Lehrveranstaltungen mit den einzelnen Studiengängen
der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät,
Abteilung Wirtschaftswissenschaft,
der Universität des Saarlandes**



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Universität des Saarlandes

Betriebsw. Institut für Steuerlehre und Entrepreneurship
Lehrstuhl für BWL, insb. Betriebsw. Steuerlehre
Institut für Existenzgründung/Mittelstand
Univ.-Prof. Dr. Heinz Kußmaul



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Buchführung und Unternehmensrechnung (WS; 2 SWS Vorlesung und 2 SWS Übung; 6 CP/4 BP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 29. Mai 2008);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungsordnung vom 25. November 2008 und Studienordnung vom 10. Juli 2008);• Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009);• Bachelor-Studiengang Wirtschaftspädagogik (Prüfungs- und Studienordnung vom 29. April 2010).	<ul style="list-style-type: none">• Grundstudium• Bereich „Methoden der Wirtschaftswissenschaft• Pflichtbereich Wirtschaft• Pflichtbereich Wirtschaft• Bereich Wirtschaftswissenschaft• Bereich Wirtschaftswissenschaft



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Universität des Saarlandes

Betriebsw. Institut für Steuerlehre und Entrepreneurship
Lehrstuhl für BWL, insb. Betriebsw. Steuerlehre
Institut für Existenzgründung/Mittelstand
Univ.-Prof. Dr. Heinz Kußmaul



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Buchführung und Bilanzierung (für Juristen) (WS; 3 SWS Vorlesung)	<ul style="list-style-type: none">• Staatsexamen der Abteilung Rechtswissenschaft.	<ul style="list-style-type: none">• Schwerpunktbereichsveranstaltung

Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
<p>Unternehmensbesteuerung A/ Steuern (WS; 2 SWS Vorlesung und 2 SWS Übung; 6 CP/4 BP)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik; • Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 29. Mai 2008); • Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005); • Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungsordnung vom 25. November 2008 und Studienordnung vom 10. Juli 2008); • Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009); • Bachelor-Studiengang Wirtschaftspädagogik (Prüfungs- und Studienordnung vom 29. April 2010); • Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008). 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptfach „Allgemeine Betriebswirtschaftslehre“ oder Vertiefungsfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ • Bereich „Betriebswirtschaftslehre“ • Kombinationsfeld „Steuern“ • Bereich Betriebswirtschaftslehre im Pflichtbereich Wirtschaft • Bereich Wirtschaftswissenschaft • Bereich Wirtschaftswissenschaft • Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)

Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
<p>Internationale Besteuerung/ Internationale Struktur und Unternehmensbesteuerung (WS; 1 SWS Vorlesung und 1 SWS Übung; 3 CP/2 BP)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik; • Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 3. Februar 2010); • Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005); • Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungsordnung vom 25. November 2008 und Studienordnung vom 10. Juli 2008); • Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008); • Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 25. Februar 2010); • Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009). 	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefungsfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ • Zusatzbereich BWL • Kombinationsfeld „Steuern“ • Freigegebenes Mastermodul im Wahlbereich • Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2) • Zusatzbereich BWL • Modul im Bereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Module des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre)



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Nationale Besteuerung/ Nationale Struktur und Unternehmensbesteuerung (WS; 1 SWS Vorlesung und 1 SWS Übung; 3 CP/2 BP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 3. Februar 2010);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungsordnung vom 25. November 2008 und Studienordnung vom 10. Juli 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 25. Februar 2010);• Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009).	<ul style="list-style-type: none">• Vertiefungsfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“• Zusatzbereich BWL• Kombinationsfeld „Steuern“• Freigegebenes Mastermodul im Wahlbereich• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)• Zusatzbereich BWL• Modul im Bereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Module des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre)



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Unternehmensbesteuerung B/ Betriebswirtschaftliche Steuerlehre A (SS; 2 SWS Vorlesung und 2 SWS Übung; 6 CP/4 BP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 3. Februar 2010);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 25. Februar 2010);• Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009).	<ul style="list-style-type: none">• Vertiefungsfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“• Stammbereich BWL• Kombinationsfeld „Steuern“• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)• Stammbereich BWL• Modul im Bereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Module des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre)



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Unternehmenssanierung und Insolvenzrecht (SS; 2 SWS Vorlesung; 3 CP/2 BP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 3. Februar 2010);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungsordnung vom 25. November 2008 und Studienordnung vom 10. Juli 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 25. Februar 2010);• Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009).	<ul style="list-style-type: none">• „sonstige Punkte“• Zusatzbereich BWL• Kombinationsfeld „Steuern“• Freigegebenes Mastermodul im Wahlbereich• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)• Zusatzbereich BWL• Modul im Bereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Module des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre)



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Praxis der Unternehmensbesteuerung (SS; 2 SWS Vorlesung; 3 CP/2 BP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 3. Februar 2010);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungsordnung vom 25. November 2008 und Studienordnung vom 10. Juli 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 25. Februar 2010);• Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009).	<ul style="list-style-type: none">• „sonstige Punkte“• Zusatzbereich BWL• Kombinationsfeld „Steuern“• Freigegebenes Mastermodul im Wahlbereich• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)• Zusatzbereich BWL• Modul im Bereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Module des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre)



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Steuerberatung und Unternehmensbesteuerung (inkl. DATEV-Seminar) (SS; 6 CP/ 4 BP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 3. Februar 2010);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungsordnung vom 25. November 2008 und Studienordnung vom 10. Juli 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 25. Februar 2010);• Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009).	<ul style="list-style-type: none">• „sonstige Punkte“ bzw. Teilnahmezertifikat• Zusatzbereich BWL• Kombinationsfeld „Steuern“• Freigegebenes Mastermodul im Wahlbereich• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)• Zusatzbereich BWL• Modul im Bereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Module des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre)



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre B (WS [ab WS 2011/2012]; 2 SWS Vorlesung und 2 SWS Übung; 6 CP)	<ul style="list-style-type: none">• Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 3. Februar 2010);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 25. Februar 2010);• Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009).	<ul style="list-style-type: none">• Stammbereich BWL• Kombinationsfeld „Steuern“• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)• Stammbereich BWL• Modul im Bereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Module des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre)



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Rechnungswesen und Besteuerung der öffentlichen Hand (SS [ab SS 2012]; 2 SWS Übung; 3 CP)	<ul style="list-style-type: none">• Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 3. Februar 2010);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Februar 2005);• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungsordnung vom 25. November 2008 und Studienordnung vom 10. Juli 2008)• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 25. Februar 2010);• Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Prüfungs- und Studienordnung vom 27. April 2009).	<ul style="list-style-type: none">• Zusatzbereich BWL• Kombinationsfeld „Steuern“• Freigegebenes Mastermodul im Wahlbereich• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)• Zusatzbereich BWL• Modul im Bereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Module des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre)



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Einkommensteuer/Direkte Steuerarten und Einkommensteuererklärung (nur noch WS 2010/2011; 2 SWS Übung; 3 CP/2 BP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Febr. 2005).• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008).	<ul style="list-style-type: none">• Vertiefungsfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“• Kombinationsfeld „Steuern“• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)
Umsatzsteuer/Indirekte Steuerarten und Umsatzsteuererklärung (nur noch WS 2010/2011 und SS 2011; 2 SWS Übung; 3 CP/2 BP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Febr. 2005).• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008).	<ul style="list-style-type: none">• Vertiefungsfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“• Kombinationsfeld „Steuern“• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)
Unternehmenssteuern (nur noch SS 2011; 2 SWS Übung; 3 CP/2 BP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 10. Febr. 2005);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008).	<ul style="list-style-type: none">• Vertiefungsfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“• Kombinationsfeld „Steuern“• Modulelement im Vertiefungsbereich „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ (Wirtschaft 1 und Wirtschaft 2)



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Universität des Saarlandes

Betriebsw. Institut für Steuerlehre und Entrepreneurship
Lehrstuhl für BWL, insb. Betriebsw. Steuerlehre
Institut für Existenzgründung/Mittelstand
Univ.-Prof. Dr. Heinz Kußmaul



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Forschungsprojekt aus der „Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre“ (WS und SS; 15 CP)	<ul style="list-style-type: none">• Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 3. Februar 2010).	



Lehrveranstaltung (Modul)	Studiengang	Einordnung in den Studiengang
Seminar zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre oder Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (WS; 2 SWS; 6 CP)	<ul style="list-style-type: none">• Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfungs- und Studienordnung vom 29. Mai 2008);• Bachelor-Studiengang Wirtschaftspädagogik (Prüfungs- und Studienordnung vom 29. April 2010).	<ul style="list-style-type: none">• „Seminararbeit“ im Bereich „Vertiefung“• „Seminararbeit Wirtschaftswissenschaft“ im Bereich „vertiefende Wirtschaftswissenschaft“
Seminar zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre oder Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (WS; 2 SWS; 8 BP/12 CP)	<ul style="list-style-type: none">• Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Diplom-Studiengang Wirtschaftspädagogik;• Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Prüfung- und Studienordnung vom 3. Februar 2010);• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 25. Februar 2010).	<ul style="list-style-type: none">• Seminar• Seminar Betriebswirtschaftslehre im Bereich „Wissenschaftliches Arbeiten“• Seminararbeit im Bereich „Wissenschaftliches Arbeiten BWL“
Seminar zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre oder Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (WS; 2 SWS; 10 CP)	<ul style="list-style-type: none">• Master-Studiengang Wirtschaft und Recht (Prüfungs- und Studienordnung vom 24. April 2008);	<ul style="list-style-type: none">• „Seminar-Arbeit Wirtschaft“ im Bereich Wirtschaft